

# Das versunkene Land

Ihr befindet euch auf den Spuren des Bergbaus in Oelsnitz und eure Reise beginnt am Bergbaumuseum. Hier wurde von 1869 bis 1971 aktiv Kohle aus dem Karl-Liebknecht-Schacht gefördert. Doch die erste Kohle wurde in Oelsnitz schon gefunden. Bevor ihr euch aber auf die Reise begeben, lest euch erst einmal das Rätsel genau durch. Informationen zu den Anfängen des Bergbaus in der Region findet ihr an eurem ersten Zwischenstopp.



Geht dazu zu folgenden Koordinaten: ***N 50° 43.377' E 012° 44.654'***

Nun könnt ihr hoffentlich die ersten drei Fragen des Rätsels beantworten und somit die Nordkoordinaten (N) des Zielpunktes vervollständigen... So, ab geht's zum zweiten Zwischenstopp.

Begeht euch deshalb zu ***N 50° 43.201' E 012° 44.332'***

Ihr befindet euch nun inmitten von Bergarbeiterhäusern, die extra für die Schaffung neuen Wohnraums für die Bergmänner erbaut wurden. Zum Gedenken befindet sich am Ende des Platzes ein Hunt. Auch hier müsst ihr wieder eure Köpfchen anstrengen, damit ihr noch die Ostkoordinate (E) des Zielpunktes vollständig habt. Dazu löst die letzten drei Fragen des Rätsels. Für einen schönen Ausblick und eine kleine Rast begeben euch jetzt zum Hölhteich.

Eine Orientierung bieten euch folgende Koordinaten: ***N 50° 43.080' E 012° 43.807'***

Hier könnt ihr verschnaufen und die Ruhe der Natur genießen, denn genau dafür wurde der Hölhteich früher angelegt. Auch die Bergarbeiter sollten eine Erholungsmöglichkeit geboten bekommen. Durch das Lösen des Rätsels habt ihr die Zielkoordinate nun vollständig, so dass ihr eure Suche fortsetzen könnt, um den Schatz zu finden.

Dieser befindet sich an einem weiteren Stopp, den die Kohle passierte. Wollt ihr über diesen noch mehr erfahren, könnt ihr dazu die dort befindliche Lehrtafel lesen. Danach könnt ihr als erfolgreiche Schatzsucher zum Bergbaumuseum zurückkehren.

Nachdem Ihr euch in das Logbuch eingetragen und den Schatz wieder versteckt habt, kommt mit folgender Koordinate zurück zum Bergbaumuseum: ***N 50° 43.518' E 012° 43.186'***

## Das Rätsel

Für jede Frage ist genau eine Antwort richtig. Zur Beantwortung der Fragen sind euch die angegebenen Zwischenstationen eine Hilfe. Hinter jeder Antwortmöglichkeit befindet sich eine in Klammern geschriebene Zahl. In die Koordinate wird die Zahl eingesetzt, die der richtigen Antwort entspricht. Die Zahlen werden in Reihenfolge der Variablen in die Koordinate eingesetzt. Die vollständige Zielkoordinate verrät euch, wo der Schatz versteckt ist.

Zielkoordinate:  $N 50^{\circ} 43.abc / E 012^{\circ} 43.def$

$N 50^{\circ} 43.xxx / E 012^{\circ} 43.xxx$

## Fragen:

a) Wer förderte die erste Kohle?

- Karl Stülpner (3)
- Karl Gottlob Wolf (2)
- Adolf Hennecke (7)

b) Wie tief lag diese?

- 10 m (2)
- 5 m (3)
- 19 m (9)

c) Wann wurde die erste Kohle gefördert?

- 11. Dezember 1861 (8)
- 3. März 1829 (6)
- 7. Januar 1844 (2)

d) Wer war der Architekt der Höhlholz-Siedlung?

- Paul Beckert (3)
- Franz Müller (6)
- Karl Liebknecht (9)

e) Wann zogen die ersten Familien ein?

- 9. September 1937 (1)
- Dezember 1935 (9)
- 12. Juni 1945 (3)

f) Wie viel kostete eine Siedlerstelle?

- 6720 RM (3)
- 5311 RM (2)
- 1790 RM (7)



Viel Spaß und Erfolg wünscht das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge!